47ER ECHO

Das offizielle Stadionmagazin des SV Lichtenberg 47 e.V. No. 05-2013/14

Kadir Erdil im Pokal gegen VfB Fortuna Biesdorf

Diesmal bei Lichtenberg 47 zu Gast:

RSV Waltersdorf

Oberliga 2013/14 | 19. Oktober 2013, 14:00 Uhr | 9. Spieltag

HOWOGE
...MEHR ALS GEWOHNT

HOWOGE

...MEHR ALS GEWOHNT

Fa. TAIFUN

Britzerstr. 6
12439 Berlin
(Niederschöneweide)

mobil: 0174 - 470 29 63
Tel. : 030 - 63 97 88 29
Fax: : 030 - 63 97 46 09
www.taifun-umzuege.de

Umzüge
Entrümpelungen
Wohnungs-
auflösungen

SPORT Freak

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH

OK Olaf Knabe Bau-GmbH

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT LICHTENBERG eG
WGLi
WOHNEN IST LEBEN

zementwerk berlin

Nachdem wir vorletzte Woche in Greifswald zwar gut gespielt haben, aber leider wieder mit leeren Händen nach Hause gefahren sind, hat sich das Tabellenbild für uns weiter

verschlechtert. Nach nun acht Spielen mit nur sechs Punkten stehen wir erstmalig in der Tabelle unter dem Strich. Die Vorgabe für die nächsten Spiele ist daher klar, es müssen Siege her. Dabei kommt es uns gerade recht, dass wir eine Woche nach dem Weiterkommen im Pokal, unser nächstes Meisterschaftsspiel daheim austragen können, wo wir die Rückendeckung unserer Fans spüren. Gegen Waltersdorf müssen wir zum Einen unsere Offensiv-Leistung aus den letzten beiden Pflichtspielen bestätigen und darüber hinaus die vermeidbaren Fehler in der Defensive abstellen. Schafft unsere Mannschaft das, ist ihr zuzutrauen, dass Sie wieder zu alter Stärke findet und wir bis zum Winter wieder im gesicherten Mittelfeld stehen. Bis dahin muss aber noch viel Schweiß und Blut fließen.

Daniel Dejanovic

Sportplatz Casino
HOWOGE-Arena
"Hans Zoschke"
Vereinswirt Alex
0172 / 313 73 06

Oberliga Nordost Nord 2013/14 – 8. Spieltag

Platz		Verein	Sp	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1.	(1.)	BFC Dynamo	8	7	1	0	11	15:4	22
2.	(2.)	Brandenburger SC Süd	8	5	3	0	8	14:6	18
3.	(3.)	FC Pommern Greifswald	8	5	2	1	9	17:8	17
4.	(4.)	FC Strausberg	8	4	2	2	7	14:7	14
5.	(5.)	BSV Hürtürkel	8	4	1	3	3	12:9	13
6.	(6.)	VSG Altglienicke	8	3	3	2	-2	12:14	12
7.	(7.)	Torgelower SV Greif	8	3	2	3	2	10:8	11
8.	(8.)	SV Altlüdersdorf	8	3	2	3	1	14:13	11
9.	(9.)	FC Hansa Rostock II	8	2	4	2	1	15:14	10
10.	(10.)	1. FC Neubrandenburg	8	3	1	4	-4	16:20	10
11.	(11.)	RSV Waltersdorf	8	2	3	3	-2	13:15	9
12.	(12.)	FSV 63 Luckenwalde	8	2	1	5	-4	13:17	7
13.	(13.)	FSV Union Fürstenwalde	8	1	4	3	-5	3:8	7
14.	(14.)	Lichtenberg 47	8	1	3	4	-6	7:13	6
15.	(15.)	FC Schönberg 95	8	0	5	3	-3	12:15	5
16.	(16.)	Malchower SV	8	0	1	7	-16	7:23	1

9. Spieltag NOFV Oberliga Nord

Sa, 19.10.13 – 14:00: BFC Dynamo - SV Altlüdersdorf
Sa, 19.10.13 – 14:00: Torgelower SV Greif - FC Pommern Greifswald
Sa, 19.10.13 – 14:00: Lichtenberg 47 - RSV Waltersdorf
Sa, 19.10.13 – 14:30: VSG Altglienicke - FC Strausberg
So, 20.10.13 – 14:00: FSV Union Fürstenwalde - FSV 63 Luckenwalde
So, 20.10.13 – 14:00: BSV Hürtürkel - Malchower SV
So, 20.10.13 – 14:00: FC Hansa Rostock II - Brandenburger SC Süd
So, 20.10.13 – 14:00: FC Schönberg 95 - 1. FC Neubrandenburg

10. Spieltag NOFV Oberliga Nord

Sa, 26.10.13 – 14:00: Brandenburger SC Süd – Lichtenberg 47
Sa, 26.10.13 – 14:00: RSV Waltersdorf - Torgelower SV Greif
Sa, 26.10.13 – 14:00: 1. FC Neubrandenburg - FC Hansa Rostock II
Sa, 26.10.13 – 15:00: FSV 63 Luckenwalde - VSG Altglienicke
So, 27.10.13 – 14:00: FC Pommern Greifswald - BFC Dynamo
So, 27.10.13 – 14:00: SV Altlüdersdorf - BSV Hürtürkel
So, 27.10.13 – 14:00: Malchower SV - FSV Union Fürstenwalde
So, 27.10.13 – 14:00: FC Strausberg - FC Schönberg 95

Torschützen NOFV Oberliga Nord – 2013/14

Spieler	Verein(e)	Tore	Elfm.
Nikola Vujicic	SV Altlüdersdorf	7	1/1
René Görisch	Brandenburger SC Süd	6	-/-
Henry Haufe	FC Hansa Rostock II	6	1/1
Kristof Rönnau	FC Schönberg 95	6	-/-
Benjamin Dowall	FSV 63 Luckenwalde	4	2/3
Christoph Fischer	1. FC Neubrandenburg	4	-/1
Benjamin Griesert	VSG Altglienicke	4	-/-
Fabian Istefo	FC Pommern Greifswald	4	-/-
Jakub Petrik	Brandenburger SC Süd	4	1/2
Alexander Rahmig	FC Strausberg	4	-/-
Safa Sentürk	BSV Hürtürkel	4	1/1

Kreisliga A Staffel 2 2013/14 – 8. Spieltag

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	Lichtenberg 47 II	8	6	1	1	31 : 16	15	19
2	SK Türkyurt	8	5	2	1	41 : 18	23	17
3	SpVgg HellasNordwest	7	5	2	0	25 : 13	12	17
4	NFC Rot Weiß	8	5	2	1	21 : 10	11	17
5	SFC Friedrichshain	7	5	0	2	24 : 13	11	15
6	SG Rotation Prenzlauer Berg	8	4	2	2	22 : 14	8	14
7	SG Stern Kaulsdorf	8	4	1	3	39 : 15	24	13
8	SF Johannisthal II	8	3	3	2	14 : 13	1	12
9	SV Berliner Brauereien	8	3	2	3	22 : 15	7	11
10	FC Grunewald	8	3	2	3	17 : 28	-11	11
11	CSV Olympia	8	3	1	4	17 : 22	-5	10
12	SG BW Hohenschönhausen	8	2	0	6	14 : 25	-11	6
13	VFB Sperber Neukölln	8	1	2	5	21 : 34	-13	5
14	TUS Makkabi II	8	1	1	6	22 : 43	-21	4
15	Friedenauer TSC II	8	0	3	5	10 : 25	-15	3
16	BSV AlDersimspor II	8	1	0	7	11 : 47	-36	3

Eine schwere Entscheidung
leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –
dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.
Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Verbund Lichtenberger Seniorenheime

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

Spieleraufgebot mit großen Lücken

Unserem Trainergespann Uwe Lehmann und Daniel Dejanovic stehen in dem heutigen, richtungsweisenden Punktspiel mehrere Spieler nicht zur Verfügung. Wie bekannt, begann dieser Woche der Offensivspieler Johannes Ebert nach seiner Leistenoperation mit leichtem Lauftraining. Auch Mittelfeldspieler Björn Bandermann ist noch nicht einsatzfähig, da er an den Folgen eines Bänderrisses laboriert. Fehlen wird weiterhin Abwehrspieler Geoffrey Borchardt, der durch eine Muskelzerrung nicht mit dem Team trainieren kann. Weiterhin steht seit drei Wochen Anschlussspieler Nico Englert verletzungsbedingt und Stürmer Gino Krumnow auf Grund seiner Polizeiausbildung nicht im Aufgebot. Ob der Abwehrspieler Domenique Runge nach seinen guten Partien gegen Biesdorf und im Punktspiel in Greifswald, er erzielte dort den zwischenzeitlichen 2:2 Ausgleichstreffer, heute zum Einsatz kommen kann, ist sehr fraglich. Die Woche über plagte ihn eine Erkältung. Dagegen ist erfreulich, dass der Sommerneuzugang von Hertha 03 Zehlendorf Felix Polster für das Mittelfeld wieder zur Verfügung steht.

Zum nächstens Oberligapunktspiel mit dem Bus der 47er nach Brandenburg

Am kommenden Sonnabend gastiert Lichtenberg 47 beim Brandenburger SC Süd. Interessierte Zuschauer können zum Preis von 12 € an der Busfahrt nach Brandenburg/Havel teilnehmen. Abfahrt von der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ ist um 10:00 Uhr. Mitfahrer melden sich bitte bis Freitag beim Vereinsvorstand.

Die 3. Runde im Berliner Pilsner Pokal ausgelost

Am Freitag wurde die Pokalrunde der letzten 32 Mannschaften beim Berliner Fußball Verband ausgelost. Die Spielpaarung unseres Oberligateams können wir aus redaktionellen Gründen heute nur über den Stadionfunk bekannt geben. Das Spiel findet am Wochenende 16./17.November statt.

TUI TRAVEL Star
Reisebüro am Rathaus Lichtenberg
- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ringcenter) , 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

autoglaserei Thorsten Kluge
der Autoglasspezialist
Autoglaserei Th. Kluge
Herzbergstraße 127
D-10365 Berlin
Tel.: 030 / 55 49 26 85
Mobil: 0176 / 29 08 81 68
email: kluge_thorsten@web.de

Traditionstreffen am 03.Oktober in der HOWOGE-Arena

Auch in diesem Jahr trafen sich die ehemaligen Spieler der 1. Herren von Lichtenberg 47 zum gemeinsamen Wiedersehen in „ihrem Stadion“. Über 30 Spieler aus den erfolgreichen und manchmal auch weniger erfolgreichen Jahren nahmen die Einladung dankend an. Die weiteste Reise hatten Henne Melcher, er spielte Anfang der 50er Jahre bei „47“, er kam aus Rüsselsheim nach Lichtenberg. Auch Fleißbiene Detlef Papke scheute die Reise aus Leverkusen nach Berlin nicht, um ehemalige Mannschaftkameraden aus den 70er Jahren wieder zu sehen und natürlich am Traditionsspiel teilzunehmen. Hier zeigte die deutlich jüngere und gut eingespielte Gästemannschaft vom VfB Einheit zu Pankow beim 4:3 Sieg unseren Rot-Weißen die Grenzen auf. Gastronomisch bestens mit Speis und Trank vom Fußballvorstand und seinen Helfern versorgt, kam es zu zahlreichen Fachgesprächen der Ehemaligen.

Urgestein Günter Krause lud zum 75. Geburtstag

Am vergangenen Sonnabend luden der noch aktive Spieler unserer Ü 60, Günter Krause aus Anlass seines Geburtsjubiläums und Hans Joachim Rieck, der seinen 65. beging, ihre Fußballgäste zum Brunch ins Haus Berlin, am Strausberger Platz ein. Die Glückwünsche an die Jubilare und je einen Präsentkorb für sie, überbrachten stellvertretend für die Leitung von Lichtenberg 47 Abteilungsleiter Fußball Nico Dörr und Geschäftsführer Henry Berthy.

Günter Krause wurde vor kurzem für seine 60 jährige Vereinsmitgliedschaft mit dem Ehrenschild des SV Lichtenberg 47 geehrt.

druckereiwell

M. Giese GmbH
Päwesiner Weg 19
13581 Berlin
Malereibetrieb
TELEFON 030 - 43 20 82 95 MOBIL 0172 - 300 79 70
FAX 030 - 43 20 82 93 E-MAIL info@malereibetrieb-giese.de
www.malereibetrieb-giese.de

U S Bhf. Lichtenberg
Bus 256, 240, N56, N50
Tram 18, 21
Bornitzstraße 105
Berlin-Lichtenberg
www.big-bowl-berlin.de
e-mail: bigbowl@web.de
BIG BOWL
55 00 99 66 • 55 00 99 60

Nach zwei aufeinander folgenden Aufstiegen konnten sich Waltersdorfer im ersten Jahr als Neuling in der Oberliga Nord behaupten und etablieren. Nach Abschluss der Spielzeit 2012-13 belegte die Mannschaft einen zwölften Tabellenrang im unteren Mittelfeld, ohne dabei jemals auf einen Abstiegsplatz gestanden zu haben. Wurde das Neuland Oberliga in der ersten Saison noch mit vielen Akteuren, die die beiden Aufstiege erkämpft hatten bestritten, so tritt ist zur aktuellen Spielzeit ein Verjüngungsprozess eingeleitet worden. Bewährte ehemalige Stammkräfte wie die Gebrüder D. und P. Karaschewitz, Reinholz oder Szywala wurden verabschiedet. Insgesamt 26 Akteure setzte Trainer Volker löbenberg in der vergangenen spielzeit ein.

Senior im jetzigen Spielerkader ist auch der bei Li 47 bestens bekannte Dennis Kutrieb (spielte 2002-2003 bei Li 47), der nicht nur als torgefährlicher Lenker und Kopf der Mannschaft mit seinen nunmehr 33 Jahren fungiert, sondern auch die Kapitänsbinde übernommen hat. Mit seinen sieben erzielten Treffern war er auch der Torschützenkönig bei den Waltersdorfern, die insgesamt 33 Tore erzielten. Mit Kuba N´Siala Vulu steht auch ein weiterer ehemaliger Akteur aus Lichtenberg im Spielerkader, der ein kurzzeitiges Intermezzo in der Lichtenberger Howoge-Arena „Hans-Zoschke- in der vorigen Spielzeit bis zur Winterpause gab. Hingegen verließ Kevin Ottenhus, der ebenfalls kurzzeitig die Vereinsfarben von Lichtenberg 47 trug, mangelnder Perspektive den Verein.

Durch die überwiegend jungen Neuverpflichtungen – insgesamt elf Neuzugänge – wurde das Durchsnittsalter auf unter 23 Jahren gedrückt. Dennoch sind dabei neben dem genannten Weiß mit Lentner und Rahden, beide vom SV Altlüdersdorf, auch schon oberligaerfahrene Kicker dabei. Als last-minute-Transfer gelang es noch kurz vor Saisonbeginn dem Abwehrchef vom 1. FC Union II, Stefan Gill in den Mannschaftskader aufzunehmen. Mit Benjamin Weiß, der über die VSG Altglienicke zu den Waltersdorfern stieß, trifft er dort ebenfalls auf einen ehemaligen Unioner.

Der Abwehrverbund mit Loder, Krüger , Griebsch und Sejdji blieb weitgehend erhalten. Unter der Führung der erfahrenen Kämpen Kutrieb, Braune, Uher und Franke soll sich die Mannschaft in den nächsten zwei bis drei Jahren perspektivisch zu einer gestandenen Oberligamannschaft weiterentwickeln, wobei bereits als diesjähriges Saisonziel ein gesicherter Mittelfeldplatz erwartet wird.

Der Auftakt verlief mit einem 3:2 Auswärtssieg in Luckenwalde vielversprechend, überraschend war vielleicht die klare 0:3 Heimniederlage gegen den Aufsteiger Hürtürkel. Dafür konnte man sich mit einem 3: Heimsieg gegen Altglienicke wieder rehabilitieren. Nach acht Spieltagen rangiert die Mannschaft mit 9 Punkten elf Platz im unteren Mittelfeld

Im Krombacher Pokal Brandenburg (Landespokal Brandenburg) war bereits der erste Auftritt auch der Letzte. Beim Absteiger aus der Oberliga Süd, Blau-Gelb Laubsdorf mussten die Waltersdorfer nach einer 0:1 Niederlage die Segel streichen und schieden frühzeitig aus dem Wettbewerb aus.

Christian Steier

ZAHLEN & FAKTEN

RSV Waltersdorf 09

Vereinsanschrift: Jürgen Pflanz, Vorwerk 2, 1252 Schönefeld (Tel.: 033762 / 483 98)
Internet: www.rsv-waltersdorf09.de
Platz: Stadion HDS-Arena, Schulstraße (Tel.: 030 / 67 06 98 49)
Vereinsdress: rot/rot

Abgänge
Francisco (FSV 63 Luckenwalde), Reinholz (BSC Preußen Blankenfelde), Lohmann (Nyack Warriors), Karaschewitz, PH. (Ludwigsfelder FC), Karaschewitz, D (FC Internationale), Bonkowski (Phönix Wildau), Szywala (EFC Stahl), Borowski (Zidjou), (Tas, Ottenhus, Preuß, Iwersen (alle unbekannt)

Zugänge
Gill (1. FC Union II), Rahden (SV Altlüdersdorf), Weiß (VSG Altglienicke), Kögler, Dustin (Stern 1900 U19), Franck (SV Falkensee/Finkenkrug), Timmermann (eigene Jugend), Neumann, Kallensee, Maik (beide Hallescher FC U 19)

Die letzten fünf Jahre

08/09 Landesliga Süd Brandenburg	3. Platz
09/10 Landesliga Süd Brandenburg	12. Platz
10/11 Landesliga Süd Brandenburg	1. Platz
11/12 Brandenburg-Liga	2. Platz
12/13 NOFV-Oberliga Nord	12. Platz

Die letzten Spiele gegeneinander
2012/13 RSV Waltersdorf 09 – Li 47 2:1 (OL)
2012/13 Li 47 – RSV Waltersdorf 09 1:0 (OL)

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911
Sprechzeiten:
Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr

7. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA

Lichtenberg 47: Danny Kempter - Geoffrey Borchardt (61. Mehmet Aydin), Sebastian Reiniger, Patrick Töpfer, Domenique Runge - Christian Jacobeit (78. Oliver Götze), Felix Polster, Kadir Erdil, Marinko Becke - Alexander Foth (70. Christoph Zimdahl), Christian Gawe
Trainer: Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann
Torgelower SV Greif: Rene Hartleib - Michal Kotula, Mateusz Sobolczyk, Marcin Dymek, Robert Lorenz - Przemyslaw Ciolek (42. Dominik Plaza), Robert Jager, Marcin Mista, Mateusz Jureczko - Marcin Juszczak (90+2. Johannes Jandt), Tobias Lindner (88. Denny Zabel)
Trainer: Tomasz Grzegorczyk
Tor: 0:1 Marcin Juszczak (56.)
Schiedsrichter: Matthias Lämmchen - **Assistenten:** Uwe Weitzmann, Christian Meier
Zuschauer: 201 zahlende
Gelbe Karte: Kadir Erdil (3.) / Robert Jager (3.)

In den ersten zehn Minuten hatte unsere Mannschaft große Probleme sich auf die Spielweise der Gäste aus Torgelow einzustellen. Torgelow stand tief und gut organisiert und versuchte nach Ballgewinn über schnelle Konter zum Erfolg zu kommen. So hatten sie auch die erste gute Gelegenheit, als Jager aus sieben Metern frei zum Kopfball kam, aber sein Aufsetzer ging über das Tor, so dass unser Keeper nicht eingreifen musste. Nach und nach übernahmen unsere 47 das Kommando, aber insgesamt spielten sich die Aktionen zwischen den Strafräumen ab. Einige Male gelang es unserem Team zwar in die Schnittstellen zu kommen, aber dann war der letzte Ball zu ungenau, um in zählbares umgesetzt zu werden. So ging es mit 0:0 in die Pause.
Nach der Pause änderte sich wenig, 47 hatte mehr Ballbesitz, kam aber kaum zu Chancen. In der 56. Minute führte ein Ballverlust im Aufbauspiel zu einem Konter; wir bekamen am 16er keinen Zugriff und konnten den Pass auf Juszczak nicht verhindern, der aus spitzem Winkel unserem Torwart keine Chance ließ. Unsere Mannschaft bemühte sich zwar, den Ausgleich zu erzielen, agierte dabei oft zu umständlich und nicht zielstrebig genug, so dass die gegnerische Abwehr selten gefordert wurde und Torgelegenheiten weiterhin Mangelware blieben. Am Ende blieb es bei der knappen Niederlage unseres Teams.
Mit sechs Punkten aus sieben Partien muss sich unser Blick nach unten richten und einige unsere Spieler sollten anfangen zu erkennen, dass sich nicht alles spielerisch lösen lässt. Im kommenden Spiel in Greifswald wird eine Reaktion und eine andere Einstellung erforderlich sein, um die benötigten Punkte mit nach Lichtenberg nehmen zu können.

8. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA

FC Pommern Greifswald: Christian Person - Marco Kröger, Jan Ehlert (64. Nick Lösel), Manuel Kraft, La´Vere Corbin-Ong - Christian Gutjahr (67. Denis-Roy Simdorn), Patrick Henkel - Philipp Schönbrunn, Fabian Istefo, Stanley Ratifo (88. Raul Victor Xavier Amaro) - Coulton McCauley Jackson
Trainer: Eckart Märzke
Lichtenberg 47: Danny Kempter - Oliver Götze, Patrick Töpfer, Sebastian Reiniger, Christian Jacobeit - Christian Gawe, Kadir Erdil (90+1. Christoph Zimdahl), Domenique Runge, Alexander Foth - Mehmet Aydin (79. Gino Krumnow), Thomas Brechler
Trainer: Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann
Tore: 0:1 Alexander Foth (8.); 1:1 Philipp Schönbrunn (21.); 2:1 Stanley Ratifo (49.); 2:2 Domenique Runge (55.); 3:2 Nick Lösel (80.)
Schiedsrichter: Nico Savoly - **Assistenten:** Christopher Musick, Marcel Riemer
Zuschauer: 192 zahlende
Gelbe Karte: Patrick Henkel (2.), Jan Ehlert (2.), Philipp Schönbrunn (2.) / Christian Gawe (2.), Oliver Götze (2.), Danny Kempter (2.)

Unsere I. Herren traten an diesem Wochenende die Reise nach Greifswald an, nach der ärgerlichen Heimniederlage gegen Torgelow galt es zu versuchen, etwas Zählbares von der Ostsee mitzubringen.

Das Spiel begann für unsere Mannschaft gut und wir konnten bereits nach acht Minuten in Führung gehen. Diese Führung hielt dann bis zur 21. Minute. So ging es mit 1:1 in die Halbzeit. Nur vier Minuten nach der Pause konnte Greifswald wieder in Führung gehen, aber unsere Mannschaft schlug zurück und glich in der 55. Minute aus. In der 80. Minute gelang dann den Greifswaldern der Siegtreffer durch den in der 64. Minute eingewechselten Lösel. Jetzt steht unsere Mannschaft auf einem Abstiegsplatz; da kommt am nächsten Wochenende der Berliner Pilsener Pokal gerade recht, um sich wieder Selbstvertrauen zu holen, aber mit dem Derby beim ambitionierten Landesligisten Fortuna Biesdorf ist das kein Selbstläufer.

2. Runde Berliner Pilsener Pokal

VfB Fotuna Biesdorf: Kevin Pelzer - Kevin Müller, Georg Papist, Marcel Paris, Max Schmidt, Tom Hagel, Paul Metzkow, Matthias Liermann, Tom Greif, Tim Schwabe (46. Willy Belitz), Marc Körner (75. Sebastian Reiss)
Trainer: Raik Retschlag
Lichtenberg 47: Niklaas Seifarth – Domenique Runge, Patrick Toepfer, Sebastian Reiniger (46. Sebastian Creutzberg), Orkun Bicen (70. Christian Jacobeit) – Mehmet Aydin, Christian Gawe, Kadir Erdil, Alexander Foth – Oliver Götze, Thomas Brechler (46. Christoph Zimdahl)
Trainer: Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann
Schiedsrichter: Gunnar Mielenz - **Assistenten:** Katia Kobelt, Jörg Tennstedt
Tore: 0:1 Aydin (2.), 0:2 Gawe (29.), 0:3 Brechler (38.), 1:3 Hagel (48.), 2:3 Körner (53.)

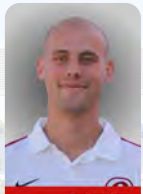
UNSER TEAM

1 Danny Kempter

2 Marinko Becke

3 Patrick Toepfer

4 Geoffrey Borchardt


5 Sebastian Reiniger

6 Christian Jacobeit

7 Christoph Zimdahl

8 Björn Bandermann

9 Mehmet Aydin

10 Alexander Foth

11 Christian Gawe

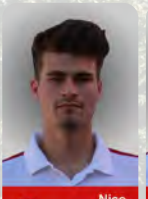
12 Domenik Riedel

12 Rudi Strothmann

13 Oliver Götze

14 Domenique Runge

15 Thomas Brechler


16 Nico Englert

17 Sebastian Creutzberg

18 Kadir Erdil

19 Johannes Ebert

20 Felix Polster

21 Gino Krumnow

22 Niklaas Seifarth

23 Oliver Neidhard

25 Orkun Bicen

TR Daniel Dejanovic

TR Uwe Lehmann

SL Benjamin Plötz

PH Anja Fabian

MB Klaus Schröder

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V. | ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz und Layout: Stephen Wiesberger | Fotos: Nico, Dörr, Marco Ehlert, Ricardo Lichtenfeld,Benjamin Remus | Preis: 1 €

TW Dennis Raden

TW Moritz Neumann

ABW Christoph Lindenberg

ABW Ermin Sejdiji

ABW Julian Loder

ABW Kevin Plöntzke

ABW Kuba N'Siala Vulu

ABW Matthias Krüger

ABW Maximilian Kallensee

ABW Stephan Gill

MIT Benjamin Weiß

MIT Florian Kunze

MIT Fritz Timmermann

MIT Gordan Griebsch

MIT Marcel Schröder

MIT Michael Braune

MIT Modou Lamin Sanyang

MIT Sebastian Lentner

STU Andre Thomas

STU Dennis Kutrieb

STU Dustin Kögler

STU Guido Schierle

STU Marcus Uher

STU Mouhamed Franck

STU Ricardo Franke

TR Volker Löbenberg

CO-TR Rezart Cami

TW-TR Roland Puhlmann

PH Franziska Briesenick

MB Burkhard Kunth

MB Paul Müller

SL Mike Jesse

MA Dag Dunkel

Schiedsrichter: Martin Kuhardt (Rostock)
Schiedsrichter-Assistent 1: Frank Hübner
Schiedsrichter-Assistent 2: Robert Kuligowski

Wie schon im 47er-Echo erwähnt wollen wir hier, die Gelegenheit nutzen, um in lockerer Folge U19-Spieler vorzustellen, die in dieser Saison den Sprung in den Herrenbereich gemacht haben. Nachdem wir beim letzten Mal Roy-Marvin Laumer, Kevin Mausch und Domenik Bittner vorgestellt haben, stellen wir heute mit Richard Grabicki (18) ein weiteres "Urgestein" aus unserem Jugendbereich vor.

Richard ist seit 2004 bei uns im Verein und durchlief somit den gesamten Jugendbereich. Anfangs zusammen mit seinem Zwillingsbruder Karl, der sich aber 2010 entschied siene sportliche Zukunft im Kampfsport zu suchen. Seit der U19 wurde Richard hauptsächlich in der 4er-Kette auf den Außenpositionen eingesetzt und hat sich auf dieser Position auch bereits im Herrenbereich etabliert.

Selber äußerte er sich wie folgt zu seinen Eindrücken und Zielen in unserem Herrenbereich:

Ich fand den Übergang nicht so schwer, da ich ein körperlich ziemlich robuster Spieler bin und daher gut mithalten kann. Wie gerade angesprochen finde ich, dass die körperliche Härte im Herrenbereich deutlich zugenommen hat.Von meiner Mannschaft wurde ich sehr gut aufgenommen und ich hatte auch keinerlei Probleme mich im neuen Team einzufinden. Liegt aber auch an der eigentlich sehr guten Stimmung im Team. Vorbilder direkt habe ich keine.Ich möchte auf jeden Fall diese Saison aufsteigen, was meiner Meinung nach mit so einem Team möglich ist. Ich hoffe auch, dass ich vielleicht irgendwann mal bei den 1. Herren spielen werde.Mein persönlich größter Erfolg war meine letzte Saison in der A-Jugend, wo wir nur knapp am Aufstieg vorbei geschlittert sind und die wenigsten Gegentore der Staffel zu verbuchen hatten.

MITTEL

1						4	2	8
9		2	4		6			
5		8		7			9	
2					4		3	
4					7			2
	5		1			8		7
3	2			6		9		
	9		7		3			6
7	6			1		3		5

MITTEL

SCHWER

6	7					4		
8				1				
			2	5				
			4		3	7		
1							5	
	4	2	7					
							6	1

SCHWER

Lichtenberg 47 II - SF Johannisthal II 2:1 (1:0)

Aufstellung Lichtenberg 47 II

Domenic Riedel – Dominik Bittner, Marcel Glasow, Tim Schreckenbach, Richard Grabicki – Christoph Weichelt (66. Martin Thiele), Carlo Britting, Philip Möhle, Marty Schulz (46. Kevin Mausch), Gino Krumnow (80. Roy Laumer) – Youssouf Mara

Tore

1:0 Mara (12.), 2:0 Möhle (65.), 2:1 Preuß (83.)

CSV Olympia - Lichtenberg 47 II 1:1 (1:0)

Aufstellung Lichtenberg 47 II

Domenic Riedel – Dominik Bittner, Marcel Glasow, Tim Schreckenbach, Alexander Kaiser – Robin Becker, Sebastian Guzikowski, Richard Grabicki – Kevin Mausch, Youssouf Mara, Jeremy Buettner

Tore

1:0 Petzold (37.), 1:1 Mara (53.)

2. Hauptrunde Berliner Pilsener Pokal
Lichtenberg 47 II - BFC Preussen II 6:3 (3:2)

Aufstellung Lichtenberg 47 II

Rudi Strothmann – Carlo Britting, Marcel Glasow, Tim Schreckenbach, Richard Grabicki – Dominik Bittner, Philip Möhle, Leon Storch (77. Wolfdieter Schäfer) – Christoph Weichelt (69. Robin Becker), Youssouf Mara, Kevin Mausch (64. Sebastian Guzikowski)

Tore

1:0 Storch (3.), 2:0 Mausch (11.), 2:1 Pedde (17.), 3:1 Weichelt (19.), 3:2 Pedde (29.), 4:2 Storch (48.), 5:2 Storch (50.), 5:3 Pedde (58.), 6:3 Schäfer (87.)

Bericht

Das Spiel begann gut, denn unsere Mannschaft konnte bereits nach drei Minuten in Führung gehen und diese in der 11. Minute ausbauen. Aber unsere Gäste kamen mit einer ihrer ersten Offensivaktionen in der 17. Minute nach einem nicht konsequent abgewehrten Standard zum Anschlusstreffer. Unsere Mannschaft ließ sich davon nicht schockieren und stellte zwei Minuten später den alten Abstand wieder her. In der 29. Spielminute waren wir erneut bei einem Standard unaufmerksam und Preussen erzielte aus dem Nichts den erneuten Anschlusstreffer. So ging es auch in die Pause.
Nach dem Seitenwechsel konnte unsere Mannschaft innerhalb von zwei Minuten durch einen Doppelschlag in der 48. und 50. Minute auf 5:2 erhöhen. Obwohl Preussen in der 58. Minute den dritten Treffer erzielte, änderte das nichts an der Überlegenheit unserer Mannschaft. Aber immer wieder fehlte bei unseren Angriffen die letzte Konzentration, so dass es bis zur 87. Minute dauerte, ehe wir den sechsten Treffer erzielten. In der 90. Minute gab es noch eine Rote Karte wegen Schiedsrichterbeleidigung gegen unsere Gegner. Am Ende stand ein nie gefährdeter Sieg unserer 47er und der Einzug in die nächste Pokalrunde.

Metallbau & Fertigbalkone
Inh. Ralf Woite

Tel.: 0173 - 205 77 73 Fax: 030 - 55 15 24 16
Kleeblattstraße 2-42 12524 Berlin-Altglienicke
Geländer + Zaunanlagen + Balkone

Mit Sicherheit wohnen – ein Leben lang.
WGLI

www.wgli.de
Hotline (030) 97 000 444

primus XL
DIGITALDRUCK GMBH

MALERFIRMA
F.Lehmann
Ausführung von Malerarbeiten in Räumen und Fassaden
Normannenstraße 4
10367 Berlin
Telefon/Fax 5 53 30 42
Funk 0172 - 3 11 71 56

Apotheke am Stadtpark
Apothekerin Sabine Lambertz
Möllendorffstraße 88/89
10367 Berlin
Telefon: 559 28 32
Täglich 8- 19 Uhr, Samstags 8 - 13.00 Uhr

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
Glaserei Gahl GmbH
Die fahrende Glaserei
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Solarstromanlagen
und vieles mehr
Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
10369 Berlin Karl- Lade Str.34
e-mail:Gahl-GmbH@t-online.de

Fa. TAIFUN
Britzerstr. 6
12439 Berlin
(Niederschöneweide)
mobil: 0174 - 470 29 63
Tel. : 030 - 63 97 88 29
Fax: : 030 - 63 97 46 09
www.taifun-umzuege.de
Umzüge
Entrümpelungen
Wohnungs-auflösungen

OK Olaf Knabe Bau-GmbH

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch . . .
Nach dem Lichtenberg 47 die Saison 2001-2002 in der Oberliga als Neuling mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete, folgte die zweite Spielzeit in der Oberliga. Parallel zur diesjährigen Spielzeit wollen wir das jeweilige Spiel aus der Saison 2002/03 Revue passieren lassen. *(Aufgeschrieben von Christian Steiner)*

Lichtenberg 47 – Brandenburg Süd 05 0:0 - 07.09.2002

Rahn köpfte alles weg

LICHTENBERG: Hampf – Flindris – Zock, Schroeder – Möhle (61. Gombert), Stuff (61. Seidler), Kaiser, Höppner, Vilk – Brutschin,Thurau
BRANDENBURG: Jurzik – Rahn – Neumann, Fügner – Schleusner, Napolitano, Kluge (59. Bischoff), Seering, Bitterling – Dürr (89. Metzner), Rodrigues (20. Ido)
SR: Bartsch (Marnitz)
z.Z.: 226
GELBE KARTEN: Möhle (F), Zock (M)
ROTE KARTE: 44. Ido, Tätlichkeit
BESTE SPIELER: Hampf, Brutschin, Höppner – Rahn, Schleusner

Richtig Feuer bekam die Partie erst nach dem Schlusspfiff. Da redete sich Lichtenbergs Trainer Udo Richter in Rage: „Die Spieler geben nur Lippenbekenntnisse ab. In der Pause feuern sie sich an, doch auf dem Platz passiert nichts.“ Namentlich erwähnt bekam Libero Flindris („Völlig undiszipliniert …“) sein Fett weg. Was Richter, der auf die beiden Drabinskis (verletz) und Defensivspezialist (Herzberg) (Grippe) verzichten musste, erst richtig meckern ließ, war die Spielweise seiner Mannschaft. „In Überzahl muss ich mehr über die Flügel spielen, und wenn ich sehe, dass der lange Rahn im Abwehrzentrum alles weg köpft, müssen die Bälle flach kommen.“

Und weil das Niveau insgesamt sehr dürftig war, blieb Idos Platzverweis der größte Aufreger. Der nach 20 Minuten für seinen verletzten Landsmann Rodrigues eingewechselte Brasilianer sah nach einer Tätlichkeit an Hampf die Rote Karte. „Eine Fehlentscheidung des schwachen Schiedsrichters, denn der Torwart hatte meinen Spieler gefoult“, sagte BSC-Coach Eckart Märzke.

Ihm war wohl entgangen, wie Ido mit den Fingern in Richtung Hampfs Augen stach. Allerdings hätte der schwache Referee den sich wehrenden Hampf ebenso wie den dazwischen keilenden Zock durchaus verwarnen können.

Die größte Chance in einer von Tempo und Kampf zwischen den Strafräumen geprägten ersten Hälfte hatten die Brandenburger nach einer klaren Fehlentscheidung des Mannes in Gelb: Napolitano hatte Möhle gefoult. Bartsch umgekehrt entschieden. Den Freistoß von Fügner parierte Hampf grandios, den Nachschuss von Dürr aus drei Metern sensationell (22.).

Lichtenberg glänzte vor dem gegnerischen Tor nur bei Standards. Einen Freistoß von Thurau lenkte Rahn mit dem Scheitel übers Tor (31.). Und Kaisers Geschoss aus spitzem Winkel klärte Jurzik mit der Faust (40.). Auf der anderen Seite wurde Bitterling herrlich freigespielt, schlenzte aber das Leder mit dem Außenrist am Pfosten vorbei (42.).

Nach der Pause schien „47“ den numerischen Vorteil zunächst mit Schwung nutzen zu wollen. Doch Brutschin und Kaiser scheiterten an Jurzik. Das Feuer erlosch indes nach zehn Minuten. Brandenburg verlegte sich auf Konter. Dürr scheiterte an Hampf, Schleusner traf die Latte. Lediglich Brutschin wehrte sich mit Distanzschüssen gegen den drohenden Punktverlust. Doch das war gegen zehn Brandenburger zu wenig.

Lennart Rose
Fussballwoche vom 09.09.2002

Hinrundenansetzungen unserer 1. und 2. Herrenmannschaft im Überblick

Oberligamannschaft

Sonntag,	11.08.2013,14:00 Uhr:	BSV Hürtürkel – Lichtenberg 47	1:1 (0:1)
Sonntag,	18.08.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV Union Fürstenwalde	0:0 (0:0)
Samstag,	24.08.2013, 14:30 Uhr:	VSG Altglienicke – Lichtenberg 47	2:1 (0:1)
Samstag,	31.08.2013, 14:00 Uhr:	SV Lichtenberg 47 – FC Schönberg 95	2:1 (2:0)
Sonntag,	08.09.2013, 14:00 Uhr:	Spandauer SV - Lichtenberg 47	0:6 (0:1)
Sonntag,	15.09.2013, 14:00 Uhr:	F.C. Hansa Rostock II – Lichtenberg 47	4:0 (1:0)
Samstag,	21.09.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – BFC Dynamo	1:1 (0:0)
Samstag,	28.09.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Torgelower SV Greif	0:1 (0:0)
Sonntag,	06.10.2013, 14:00 Uhr:	FC Pommern Greifswald – Lichtenberg 47	3:2 (1:1)
Samstag,	12.10.2013, 14:00 Uhr:	VfB Fortuna Biesdorf – Lichtenberg 47	2:3 (0:3)
Samstag,	19.10.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – RSV Waltersdorf	(ME)
Samstag,	26.10.2013, 14:00 Uhr:	Brandenburger SC Süd – Lichtenberg 47	(ME)
Samstag,	02.11.2013, 13:30 Uhr:	Lichtenberg 47 – 1. FC Neubrandenburg 04	(ME)
Sonntag,	10.11.2013, 13:30 Uhr:	FC Strausberg – Lichtenberg 47	(ME)
Samstag,	23.11.2013, 13:30 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV 63 Luckenwalde	(ME)
Samstag,	30.11.2013, 15:00 Uhr:	Malchower SV 90 – Lichtenberg 47	(ME)
Samstag,	07.12.2013, 13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Altlüdersdorf	(ME)

II. Herren

Sonntag,	11.08.2013,15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – TuS Makkabi II	8:5 (6:1)
Sonntag,	18.08.2013, 14:20 Uhr:	Stern Kaulsdorf – Lichtenberg 47 II	1:2 (0:0)
Samstag,	25.08.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – FC Grunewald	4:0 (4:0)
Samstag,	01.09.2013, 12:00 Uhr:	Sperber Neukölln – Lichtenberg 47 II	0:2 (0:1)
Sonntag,	08.09.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SD Croatia II	4:1 (1:1)
Sonntag,	15.09.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Friedenauer TSC II	10:3 (5:2)
Samstag,	21.09.2013, 14:30 Uhr:	Rotation Prezlauerberg – Lichtenberg 47 II	5:2 (1:2)
Sonntag,	29.09.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SF Johannisthal II	2:1 (1:0)
Sonntag,	06.10.2013, 14:00 Uhr:	CSV Olympia – Lichtenberg 47 II	1:1 (1:0)
Sonntag,	13.10.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BFC Preussen II	6:3 (3:2)
Sonntag,	20.10.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Hellas Nordwest	(ME)
Sonntag,	27.10.2013, 15:00 Uhr:	SFC Friedrichshain – Lichtenberg 47 II	(ME)
Sonntag,	03.11.2013, 14:15 Uhr:	NFC Rot Weiß – Lichtenberg 47 II	(ME)
Sonntag,	10.11.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Berliner Brauereien	(ME)
Sonntag,	24.11.2013, 14:00 Uhr:	SK Türkyurt – Lichtenberg 47 II	(ME)
Sonntag,	01.12.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BW Hohenschönhausen	(ME)
Sonntag,	08.12.2013, 12:15 Uhr:	Al-Dersimspor II – Lichtenberg 47 II	(ME)

47er-Ansetzungen vom 20.10.2013 - 02.11.2013

U19

Sonntag,	20.10.2013,13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SSC Teutonia	(ME)
Sonntag,	27.10.2013,10:45 Uhr:	SC Borsigwalde – Lichtenberg 47	(ME)
Mittwoch,	30.10.2013,19:00 Uhr:	Cimbria Trabsonspor – Lichtenberg 47	(PO)

U17

Sonntag,	20.10.2013,11:00 Uhr:	Anadolu-Umutspor – Lichtenberg 47	(ME)
Sonntag,	27.10.2013,13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SSC Teutonia	(ME)

Frauen

Sonntag,	27.10.2013,13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Pfefferwerk	(ME)

III. Herren

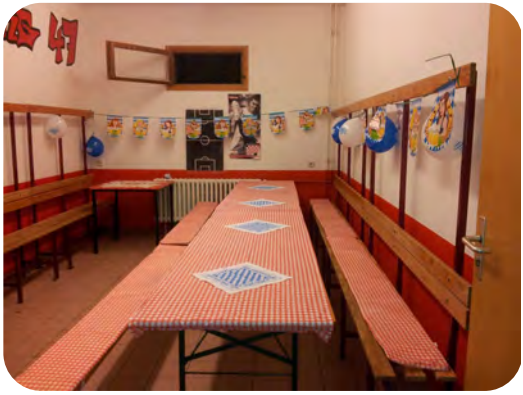
Sonntag,	20.10.2013,15:30 Uhr:	Lichtenberg 47 III – Stern Marienfelde III	(ME)
Sonntag,	27.10.2013,12:15 Uhr:	BSV Hürtürkel – Lichtenberg 47 III	(ME)

ME = Meisterschaftsspiel, PO = Pokalspiel

Berichte aus der 47er Jugend

Herbstbeginn mit Eisbein

Am vergangenen Freitag, zum Abschluss der Herbstferien, fand das Eisbein Essen



der Jugendtrainer in der Bornitzstrasse statt. Alle Teilnehmer feuerten das DFB Team an, das per Liveübertragung auch an der Kabinenleinwand zu sehen war und schlemmten ihr Eisbein oder Kassler mit Sauerkraut. So gestärkt kann nun der Jahresendspurt beginnen.

Neuer B-Lizenztrainer in der 47er Jugend

Alle Jugendtrainer und viele Spieler drückten die Daumen, denn unser Trainer der U19, Maik Richter hat seine Abschlussprüfung zur DFB B-Lizenz abgelegt. Der erste DFB B-Lizenztrainer im Jugendbereich ist damit einer der höchstlizenzierten Trainer des Vereines und kann mit dieser Qualifizierung bis zur Regionalliga coachen! "Was waren Deine Eindrücke und Erlebnisse beim Lehrgang?" wollte Jugendleiter Ehlert wissen.
M.R.: "Der Lehrgang an der Sportschule Kaiserau geleitet von Ralf Peter, Mitglied des Trainerstabes der DFB – U 21 und Ausbilder für A-Lizenzen und Fußballlehrer, war u.a. durch Torsten Frings, David Odonkor und Moses Sichone namhaft besetzt. In zweieinhalb Wochen mit täglich gut zehn Stunden Praxis und Theorie wurden viele Inhalte vermittelt, die dann im abschließenden Prüfungslehrgang umgesetzt werden sollten. Die Trainings- und Schulungsgegebenheiten waren erstklassig und ließen keine Wünsche offen. Das Wetter spielte ebenfalls mit." Neben den vielen Gratulanten zählten der Jugendleiter und Harald Schumann(stellv. Abteilungsleiter) zu den Ersten, die Ihre Freude über den tollen Ausbildungserfolg äußerten.

Turnierergebnisse bei "Walter Ziarnetzki Cup"

Zu Ehren des viel zu früh verstorbenen Walter Ziarnetzki fand am 13. Oktober der Cup für D-Junioren in der Bornitzstrasse statt. Leider spielte der Termin in den Oktoberferien unserem Team der U13 nicht in die Karten, denn viele Teams sagten kurzfristig ab oder erschienen trotz Zusage(wie Oranke) nicht zum Turnierbeginn. Dennoch hatten alle angetretenen Mannschaften viel Spaß, wurden durch das Elternteam bestens versorgt und konnten am Ende des Tages alle einen Pokal mitnehmen. Den Wanderpokal des Turniers durfte unser Bezirksnachbar Sparta als Pokalverteidiger wieder mitnehmen. Hinter den Zweitplazierten Kaulsdorfern belegte der Veranstalter den dritten Platz.

Testspiele in den Ferien

Durch Absagen externer Spielpartner vereinbarten die Trainer der U17 und U19 kurzerhand ein Spiel gegeneinander. In der ersten Ferienwoche trafen die Mannschaften, die beide ungeschlagen in der Landesliga spielen, aufeinander und zeigten ein faires Spiel, das ohne die Leitung eines

Unparteiischen auskam. Mit 6:4 konnte sich die A- Jugendlichen durchsetzen, hatten aber mit den gut gegen haltenden B-Jugendlichen einen guten Gegner. Im weiteren Test schlug die U17 die gleichaltrige Jugend der Biesdorfer Fortunen klar mit 5:0. Einzig der schlüpfrige Kunstrasenbelag verhinderte einen höheren Torerfolg. Die Tests der U19 konnten unterschiedlicher nicht verlaufen. Bei der, in der Parallelstaf-

fel spielenden, VSG aus Altglienicke sah man zwei verschieden Halbzeiten. Mit vielen Umstellungen und wieder genesenen Spielern in der Startaufstellung verschlief man die erste Hälfte völlig und bekam 4 vermeidbare Gegentreffer. Nach der Pausenansprache und einiger Positions- und taktischer Umstellungen "siegte" das 47er Team in der Hälfte zwei, doch in Addition unterlag man 1:4. Ein Warnhinweis zur rechten Zeit! So wollte man sich im nächsten Test gegen den Regionalligisten Berliner SC nicht präsentieren. Deutlich bessere Trainingsleistungen unter der Woche und ein von Beginn an waches Team erzwang ein leistungsgerechtes 2:2 gegen den BSC. Wenn das die Entwicklungsrichtung ist, dann ist man für das Spiel in der Landesliga gegen Teutonia am Sonntag(20.10.) gut gerüstet. Wir werden berichten.

Herbstcamp 2013

Noch im letzten Stadionheft verkündeten wir freie Restplätze im Herbstcamp. Alle wurden bis zum Start der Fußball Ferienwoche weggebucht. Mit 25 Kindern hatten die Trainer und Betreuer alle Hände voll zu tun. Eingeteilt in 4-5 Gruppen wurden die jungen Ferienkinder angeleitet durch unsere Trainer Nico, Tino und Maha, auch durch die beiden U17 Spieler Danny und Paul. Erstmalig konnte durch unseren Torwarttrainer Nico und Keeper Paul auch ein spezielles Keepertraining angeboten werden. Alle Kids hatten viel Spaß, wurden durch Martina bestens betreut und versorgt und hatten den krönenden Abschluss der Campwoche am Freitag. Hier wurden wieder viele Stationen zum Abschlusstest und ein Abschlussspiel gegen die Eltern und Trainer ausgetragen. Alle Kids erhielten ein Erinnerungsgeschenk und viele freuen sich schon jetzt auf Ostern, denn da startet das nächste Camp! Ein Dank der Jugendleitung geht natürlich an alle fleißigen Helfer.

Pokalspiele im Verein

Nachdem der Oberligist den Biesdorfer Spielern freie Pokalnachmittage bereitet hat, freut sich die letzte Jugendmannschaft (U19) des Wettbewerbs auf den Gast von Cimbria Trabzonspor. Auch die U23, besetzt mit vielen Leistungsträgern der letzten U19 Jahrgänge konnte sich gegen die Reserve von BFC Preussen durchsetzen. Wir wünschen allen Teams viel Erfolg im weiteren Wettkampf!

Wintertraining und Hallenzeiten terminiert

Wie in jedem Oktober wird auch in dieser Spielzeit der Trainingsplatz in der Bornitzstraße wieder sehr eng. Durch die Winterschliessung der HoWoGe Arena trainieren jetzt die Herren des Oberligakaders auf dem Kunstrasen. Durch ein gutes Zusammenspiel mit Teammanager Benny Plötz gelang es in kurzer Zeit ein tragfähigen Trainingsplan zu entwerfen. Auch die Hallenzeiten(wie immer zu wenige) konnten zwischen den Teams der Mädchen und Jungen des Vereins gut verteilt werden.

10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestrasse 90, Tel./Fax.: 030 558 91 51 (Geschäftstelle), 030 557 82 99 (Abt. Fußball), 030 55 00 94 36 (Jugendbüro)
Internet: www.lichtenberg47.de,
eMail: gst@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Di, 14:00-18:00 Uhr + Do, 19:00-21:00 Uhr Verienslokal (Alex)
HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ Tel.: 0172 313 73 06

Präsidium	Name	Anschrift	Telefon
Präsident	Frank Hammel	über Verein	0151 27 66 51 03
Vizepräsident	Michael Wagner	über Verein	
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer	Frankfurter Allee 122, 10365 Berlin	030 90 29 64 000
Geschäftsführer	Henry Berthy	über Verein	0179 610 01 60
Schatzmeister	Volker Herholz	Philosophenweg 38, 10365 Berlin	0170 54 59 325
Schriftführerin	Veronika Goerlitz	über Verein	
Jugendwartin	Sylvia Stark	über Verein	

Fußballvorstand	Name	Telefon
Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
stellv. Abteilungsleiter	Harald Schumann	0177 676 25 64
Sportlicher Leiter I. Herren	Benjamin Plötz	0176 25 33 01 54
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	0176 493 50 855
Jugendleiter	Marco Ehlert	0170 581 30 37
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 56 94 93 10

Mitarbeiter des Fußballvorstandes	Name	Telefon
Spielbetrieb/Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 63 02 80 55
Spielbetrieb/Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Kassenwart/Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0176 21 51 18 44
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 23 36 33 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	0177 811 92 03
Seniorenbereich	Rene Köhn	
Mahnwesen	Sebastian Figer	
Sicherheitsbeauftragter	Ulrich Päckert	
Fanbeauftragter	n.n	

Mannschaften	Trainer	Mannschaften	Trainer
I. Herren	Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann	U11	T. Nielebock
II. Herren	Gisbert Sasse / Sven Rubbel	U10	C.Abderrahman
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	U9	D. Bittner / A. Gedra
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether	U8	H. Mantzke / M. Kouraichi
Altliga-Ü40 B	Uwe Reincke	U7	W. Scholz
Altliga-Ü50	D. Müller	I. Frauen	Jens-Uwe Ludwig
I. Altliga-Ü60	Günther Krause	Frauen Kleinfeld	Jens-Uwe Ludwig
II. Altliga-Ü60	Achim Rieck / Werner Maier	U17 w	Shahab Rasuli
U19	Mike Richter / Stefan Hinz	U15 w	Patrick Lohr/Dirk Dittrich
U17	Marco Schulze / Fabio Corghi	U13 w	Wilkie Rothe/Anett Mascher
U15	Klaus Diesing / Nico Goss	U11 w	Carmen Bartels/Mike Kähler
U13	Felix Peisler / Domenic Riedel	U9 w	Carmen Bartels/Mike Kähler
U12	A. Breuer / K. Dittrich	U7 w	Anne Bismark/Justin Müller

Abteilungsleiter im SV Lichtenberg 47 e.V.		
Allgemeine Sportgruppe	Bärbel Steinhoff	030 511 12 87
Boxen	Erwin Kunzelmann	030 981 82 11
Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz	030 54 83 51 15
Gymnastik	Renate Winter	030 512 79 09
Kegeln	Ingo Müller	030 423 68 78
Sportakrobatik	Melanie Kerzig	0179 78 14 215
Tischtennis	Torsten Maan	0177 682 40 23
Volleyball	Günter Schulze / Stefan Kachlik	030 54 37 94 41
Line Dance	Ina Sobanski	0176 50 04 96 69

Sportplätze		
1. HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“	Normannenstrasse 26 -28, 10365 Berlin-Lichtenberg	030 558 82 89
2. Sportplatz Bornitzstrasse	Bornitzstrasse 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 55 00 94 36
3. Sportplatz Storkower Strasse	Storkower Strasse 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 972 02 22

SPORT Freak

www.sport-freak.de

Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

Teamsport...

komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsaustattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

Parkplätze im Parkhaus 1 Stunde gratis

Digitaldruck
- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

1 Wir produzieren

- in allen Größen und Auflagen
- mit modernsten Druckmaschinen und innovativer Technologie
- in kürzester Zeit und natürlich bester Qualität
- alles zu einem hervorragenden Preis-/ Leistungsverhältnis.

2 Wir entwickeln

- die passenden Lösungen, um Ihr Unternehmen effektvoll beim Kunden in Szene zu setzten und eine hohe Streuweite zu erreichen.
- ein einheitliches und professionelles Auftreten in den verschiedenen Medien durch ein lückenloses Produktspektrum für Ihre erfolgreiche Werbung.

3 Wir haben Spaß dabei!

- Wo man sich wohlfühlt, kauft man lieber ein.

4 Darum werben wir!

- Gut gestaltete Werbung prägt sich bei dem Betrachter ein.

Satz & Layout • Drucksachen (z.B. Briefbögen, Visitenkarten, Flyer, Aufkleber, Postkarten, Broschüren u.v.m.) • **Folienbeschriftungen** (Schilder, Planen, Fahrzeug-, Schaufenster- und Leuchtkastenbeschriftung, Schablonen, Dekor) • **Großformatdigitaldruck** (Plakate, Fahnen, Displays) • **T-Shirtdruck** (Flocktransfer- & Flextransferdruck, Fotodruck) • Promotiontops • **Stempel** u.v.m.

www.zerbe-druck-werbung.de

Zerbe
DRUCK&WERBUNG
Planckstr. 11
15537 Grünheide
OT Hangelsberg
Tel.: 033632 / 59 50 59
Fax: 033632 / 59 83 4
zerbewerbung@t-online.de

HOWOGE

...MEHR ALS GEWOHNT

Zu Hause ...

Mit ca. 51.000 Wohnungen gehört die HOWOGE zu den großen Wohnungsunternehmen Berlins. Citynähe oder grüner Stadtrand, Neubau oder komplett sanierter Altbau, familienfreundlich, barrierefrei oder WG-geeignet – bei der HOWOGE findet jeder das richtige Zuhause.

Die HOWOGE engagiert sich für ihre Mieter und unterstützt zahlreiche Sportvereine in Ihren Wohnvierteln, die sich um Freizeit- und Breitensport kümmern.

Wir wünschen dem SV Lichtenberg 47 e.V. viel Erfolg.

Unternehmenssitz:
Ferdinand-Schultze-Straße 71
13055 Berlin
Telefon: 030/54 64-0
Fax: 030/54 64 12 60

www.howoge.de